

## EU-Quiz

### 1. Wann ist die Idee entstanden, eine Europäische Gemeinschaft zu gründen?

*Tipp: 5 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs*

### 2. Welche zwei Großmächte Europas waren die Vorreiter der Gründung der Europäischen Gemeinschaft?

*Tipp: Sie sind Nachbarn und waren zuvor jahrhundertlang Erzfeinde.*

### 3. Wer hat den Vorschlag für ein Vereintes Europa offiziell präsentiert?

*Tipp: Er war nicht Deutscher, er war nicht Innenminister, er hieß nicht Robert Schuman.*

### 4. Wann wurde dieser Vorschlag offiziell präsentiert?

*Tipp: Dieser Tag wird als Europatag gefeiert. Er ist 8 Tage nach dem Tag der Arbeit in Österreich.*

### 5. Was war das Grundziel der Vereinigung europäischer Länder?

*Tipp: Es ist ein Zustand, der genau das Gegenteil von dem ist, in welchem die europäischen Länder sich zuvor jahrhundertlang befunden haben.*

### 6. Welcher Industriezweig war, wie auch bei anderen großen Kriegen, während des Zweiten Weltkriegs sehr wichtig?

*Tipp: Die Produzenten dieses Industriezweigs machen enorme Geschäfte damit, kriegsführenden Staaten das dafür benötigte Material zu liefern.*

### 7. Welche Rohstoffe sind für die Produktion dieses Kriegsmaterials erforderlich?

*Tipp: K\_\_\_ e und S\_\_\_ l; das erstere braucht man, um dem letzteren Form zu geben.*

### 8. Was konnten die verfeindeten Länder Europas nicht mehr tun, als diese Rohstoffproduktion 1951 durch einen Vertrag unter die gemeinsame Kontrolle mehrerer europäischer Staaten gestellt wurde?

*Tipp: Geheime W\_\_\_ np\_\_\_ n und A\_\_\_ g für den K\_\_\_ g*

### 9. Welche Länder gelten neben Deutschland und Frankreich als Gründungsländer dieser ersten Europäischen Gemeinschaft?

*Tipp: BE-NE-LUX- Länder und der Stiefel*

### 10. Wie wird der Vertrag, der von diesen sechs Staaten unterzeichnet wurde, genannt?

*Tipp: EGKS (E\_\_\_\_\_ e G\_\_\_\_\_ t für K\_\_\_ e und S\_\_\_ l )*

### 11. Welche anderen zwei Verträge haben diese sechs Gründungsländer unterzeichnet, nachdem die Zusammenarbeit im Bereich der Kohle- und Stahlindustrie sehr gut funktionierte?

*Tipp: EWG (E\_\_\_\_\_ e W\_\_\_\_\_ sg\_\_\_\_\_ t ) und EURATOM (E\_\_\_\_ e A\_\_\_ m G\_\_\_\_\_ t )*

**12. Was haben die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft innerhalb ihrer Grenzen abgeschafft?**

*Tipp: Es geht um den Handel und Transport von Waren von einem Land ins andere.*

**13. Welche weiteren Länder haben dieses Projekt toll gefunden und sind im Jahr 1973 der Europäischen Gemeinschaft beigetreten?**

*Tipp: Diese Erweiterung wird die erste Norderweiterung genannt und umfasst drei Länder. Zwei davon sind Inselstaaten; alle drei sind auf der Europakarte ungefähr auf der gleichen Höhe zu sehen.*

**14. Welche Länder sind bei der sogenannten Süderweiterung in den Jahren 1981 und 1986 der Europäischen Gemeinschaft beigetreten?**

*Tipp: Das sind drei Länder, die bis in die 1970er-Jahre diktatorisch regiert wurden. 1981 trat das Land bei, wo vor 2600 Jahren die erste antike Demokratie verwirklicht wurde. 1986 traten ein großes Mittelmeerland und sein Nachbar bei, das außer diesem kein anderes Nachbarland hat. Alle drei Länder sind auf der Europakarte ungefähr auf der gleichen Höhe zu sehen.*

**15. Was wollte die Europäische Gemeinschaft mit dem Schengen-Abkommen aufheben?**

*Tipp: Mit dem Schengen-Abkommen vereinbarten die Länder der Europäischen Gemeinschaft, auf Kontrollen des Personenverkehrs innerhalb ihrer gemeinsamen Grenzen zu verzichten. Ohne ein Visum dürfen Nicht-EU-StaatsbürgerInnen nicht in die EU-Länder einreisen. Mit dem so genannten Schengenvisum können sie in alle EU-Länder reisen. Die EU-StaatsbürgerInnen brauchen hingegen überhaupt kein Visum, um innerhalb der EU von einem Land zum anderen zu reisen.*

**16. Was hat der Vertrag von Maastricht aus dem Jahr 1993 geändert?**

*Tipp: Seitdem heißt der Staatenverbund nicht mehr Europäische Gemeinschaft sondern Europäische Union. Sie hat nicht mehr nur wirtschaftliche, sondern auch politische Belange.*

**17. Wann und mit welchen anderen zwei Ländern trat Österreich der EU bei?**

*Tipp: Diese Erweiterung im Jahr 1995 wird die 2. Norderweiterung genannt, obwohl Österreich sich nicht im Norden befindet. Norwegen ist übrigens bis heute kein EU-Mitglied.*

**18. Wie viele Staaten traten der EU im Jahr 2004 mit der ersten Osterweiterung bei? Welche waren es? Und welche zwei Länder folgten 2007?**

*Tipp: Mit dieser Erweiterung stieg die Mitgliederzahl der EU auf insgesamt 27. Angefangen von dem Land, das sich südlich von Finnland befindet, sind diese Staaten (ausgenommen die zwei Inselstaaten im Mittelmeer: Malta und Zypern) jeweils südliche (bzw. südwestliche) Nachbarn voneinander. Vier davon sind Nachbarstaaten von Österreich. Die Hauptstädte der Länder im Jahr 2007 lauten Bukarest und Sofia.*

**19. Welcher Staat ist 2013 der EU beigetreten?**

*Tipp: Das Land ist ein beliebtes Urlaubsziel und zu ihm gehören insgesamt 1246 Inseln, wie z.B. Krk.*

## 20. Welche sind die wichtigsten Organe der EU?

*Tipp: Das E\_\_\_\_\_ e P\_\_\_\_\_ t (Hier sitzen die vom Volk direkt gewählten Abgeordneten.) Der E\_\_\_\_\_ e R\_ t (Dieses Organ erlässt gemeinsam mit dem oben genannten Organ die Gesetze der EU.) Die E\_\_\_\_\_ e K\_\_\_\_\_ n (Dieses Organ macht Gesetzesvorschläge und führt die von den oben genannten Organen erlassenen Gesetze durch.) Der E\_\_\_\_\_ e G\_\_\_\_\_ f (Dieses Organ ist zuständig für die Kontrolle der Einhaltung des europäischen Rechts.)*

## 21. Wie viele Sterne gibt es auf der EU-Flagge?

*Tipp: Eine Zahl, die die Vollständigkeit eines Ganzen symbolisieren soll und auch im Jahreskreis und im Stundenmaß vorkommt.*

## 22. Wer komponierte die Melodie, die die Europäische Gemeinschaft 1985 zu ihrer offiziellen Hymne gemacht hat?

*Tipp: Es ist ein Thema aus der 9. Symphonie eines sehr berühmten Komponisten der Wiener Klassik, der an Taubheit litt.*

## 23. Wie lautet das Motto der Europäischen Union?

*Tipp: In V\_\_ l f\_\_ t g\_ e\_\_ t. Dieses Motto bedeutet, dass die Völker und Staaten Europas zusammen in Frieden leben können, obwohl sie von vielen verschiedenen Eigenschaften, Kulturen und Geschichten geprägt sind.*

aus:

Hamitoglu, Seda/Kurz, Magdalena: Europäische Integration.  
Texte und Unterrichtsbeispiele, Wien: Edition *polis*, 3. Auflage, April 2014.